

Zeitschrift: Adelbodmer Heimatbrief
Herausgeber: Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Band: 70 (2009)

Vorwort: Editorial
Autor: Bärtschi, Christian

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Vor Ihnen liegt der «Adelbodmer-Hiimatbrief» Nr. 70 – fast so etwas wie eine kleine Jubiläumsnummer. In bisher 70 Nummern, seit dem Jahr 1947, wurde versucht, der Leserschaft Geschichtliches und Gegenwärtiges aus unserem Heimattal zu vermitteln. Zahllose Mitbürgerinnen und Mitbürger haben dabei mitgewirkt und mit ihren Artikeln die Vielfalt und Vielschichtigkeit unserer Kultur und unseres kulturellen Erbes dokumentiert. Ihnen sei einmal mehr unser Dank ausgesprochen.

Die Redaktion des Hiimatbriefes ist immer wieder erfreut, dass bis heute für jede neue Ausgabe genügend fundierte Artikel zur Verfügung gestanden sind. Natürlich freut es uns, dass immer wieder Menschen spontan zur Feder greifen und uns ihre Texte zukommen lassen. Oft gilt es dann, aus einer kleinen Fülle auszuwählen, und diese Auswahl fällt uns nicht immer ganz leicht. Wir bitten alle Schreiberinnen und Schreiber um etwas Geduld, wenn ihre Beiträge erst mit Verzögerung im Hiimatbrief erscheinen.

In Bezug auf die äussere Gestaltung haben wir uns zu einer kleinen Veränderung entschlossen. Der Lesbarkeit zuliebe und um das Auffinden einzelner Beiträge zu erleichtern, soll der Hiimatbrief in Zukunft in bestimmte, uns sinnvoll scheinende Rubriken unterteilt werden:

1. Geschichtliches
2. Heutiges
3. Leserforum
4. Rubriken, d.h. wiederkehrende, feststehende Spalten

Neu soll im Hiimatbrief (als «Rubrik») jeweils eine Jahreschronik der Gemeinde Adelboden erscheinen, in welcher die wichtigsten Ereignisse des Jahres festgehalten werden.

Der Hiimatbrief kann nach wie vor auf eine interessierte Leserschaft innerhalb und ausserhalb der Gemeindegrenze zählen. Ab und zu erhalten wir eine Sendung mit dem Vermerk «Nicht zustellbar» oder «verstorben» zurück. Auf der anderen Seite melden sich immer wieder neue Menschen, die als «Neuabonnetnten» den Brief zu erhalten wünschen. Unter ihnen ist auch Herr Bundesrat Ueli Maurer, der sei-

ne Wurzeln ja in Adelboden hat (sein Grossvater wuchs hier auf und wanderte 1921 ins Zürcher Oberland aus). Wir heissen ihn als neuen Hiimatbrief-Leser herzlich willkommen! Ein «Abonnement» im eigentlichen Sinne kennen wir ja nicht – trotzdem sind wir auf ihre freiwilligen Spenden angewiesen, ohne die eine Herausgabe unmöglich wäre.

Und zum Schluss zwei Bemerkungen in eigener Sache:

- Neu zum Redaktionsteam gestossen ist Toni Koller, Radiojournalist. Herzlich willkommen!
- Unter <http://hiimatbrief.wordpress.com> wurde von Armin Grossenbacher und Verena Flückiger Grossenbacher ein Hiimatbrief-Blog eingerichtet, der in Zukunft auch die neuen Ausgaben unseres Briefes berücksichtigen wird und einem breiten Publikum zugänglich macht. Auch ihnen herzlichen Dank.

Christian Bärtschi